

 **Bundeskanzleramt**

Bundesministerin für
EU und Verfassung

[bundeskanzleramt.gv.at](https://www.bundeskanzleramt.gv.at)

Mag. Karoline Edtstadler
Bundesministerin für EU und Verfassung

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2021-0.189.055

Wien, am 11. Mai 2021

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Schmiedlechner, Kolleginnen und Kollegen haben am 11. März 2021 unter der Nr. **5769/J** eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Notfallplan für Versorgungssicherheit“ an mich gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 11:

1. *Auf welchen Ebenen der EU (Institutionen, Gremien, Initiativen, oÄ.) setzt man sich gegenwärtig mit dem Thema „Notfallpläne für Versorgungssicherheit“ auseinander?*
2. *Inwiefern beteiligt sich Österreich an diesen Prozessen?*
3. *Wer vertritt dabei jeweils die Position Österreichs?*
4. *Waren Sie bereits mit der Thematik befasst?*
 - a. *Wenn ja, wann?*
 - b. *Wenn ja, in welchem Zusammenhang?*
5. *Unterstützen Sie den Versorgungsnotfallplan der Europäischen Kommission?*
6. *Welche Lebensmittel sind ein Teil des Notfallplans für Versorgungssicherheit?*
7. *Wie wurde das Bundesministerium für EU und Verfassung in die Entwicklung des Planes eingebunden?*

8. *Welche Vorschläge hat das Bundesministerium für EU und Verfassung gemacht?*
9. *Welche Vorschläge des Bundesministeriums für EU und Verfassung wurden übernommen und eingearbeitet?*
10. *In der Roadmap der Europäischen Kommission ist festgeschrieben, dass diese Produkte „continue to reach consumers at reasonable prices“, was versteht man unter „reasonable prices“ in diesem Zusammenhang?*
 - a. *Wie sollen diese „reasonable prices“ sichergestellt und kontrolliert werden?*
 - b. *Sind dabei nur die Preise in den Lebensmittelmärkten (sprich die Preise für die Konsumenten) gemeint?*
 - c. *Wurde auch über die Erzeugerpreise diskutiert und wurde für diese auch eine Regelung festgelegt bzw. ist eine geplant?*
11. *Sind auch Maßnahmen gegen das Bauernsterben und damit für die Selbstversorgung mit europäischen Lebensmitteln geplant?*

Die Koordination von Europapolitik in Österreich liegt gemäß dem Bundesministeriengesetz 1986, in der nunmehr geltenden Fassung, BGBl. I Nr. 30/2021, im Zusammenhang mit der Entschließung des Bundespräsidenten gemäß Art. 77 Abs. 3 B-VG, BGBl. II Nr. 17/2020, in meinem Verantwortungsbereich. Im Rahmen dessen bin ich auch über den Notfallplan zur Gewährleistung der Lebensmittelversorgung und der Ernährungssicherheit als Teil der von der Europäischen Kommission vorgeschlagenen Strategie „Vom Hof auf den Tisch“ informiert. Ich ersuche aber um Verständnis, dass die konkreten Fragen zum Notfallplan für Versorgungssicherheit nicht Gegenstand meines Vollziehungsbereiches sind und somit nicht beantwortet werden können. Ich darf zudem auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 5770/J vom 11. März 2021 durch die Bundesministerin für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus verweisen.

Mag. Karoline Edtstadler

